



Wildeggen, 29. Dezember 2017

Medienmitteilung

DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER – der Verbund der Schweizer Schlösser wächst!
Der Verbund der Schweizer Schlösser blickt auf ein ereignis- und erfolgreiches Jahr 2017 zurück

Bereits zum zweiten Mal wurde im Oktober der Nationale Schlössertag mit mehr als 10'000 Besuchenden durchgeführt. Aber auch hinter den Kulissen waren DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER im vergangenen Jahr aktiv. Erstmals wurden für die Schlösser national einheitliche Qualitätsstandards definiert und in einer entsprechenden Charta verabschiedet. Zudem ist der nationale Bund der wichtigen Schweizer Publikumsschlösser weiter gewachsen: ab 2018 stossen die Schlösser Burg Zug und Schloss Landshut als Mitglieder dazu.

DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER setzen auf Qualität

Vom Empfang über die Wegleitung bis zum musealen Erlebnis inklusive den Anforderungen an die Infrastruktur will der Verbund DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER künftig die gleichen Standards garantieren. Die Schlösser und Burgen des Verbundes haben in den Bereichen Besucherempfang, Besucherinformationen und Service Qualitätskriterien und Anforderungen in einer Qualitäts-Charta festgelegt und sich verpflichtet, diese in den nächsten Monaten umzusetzen. In einem separat verabschiedeten Leitbild wurden die strategischen Kriterien für die Weiterentwicklung festgehalten, so wurde etwa auch die Obergrenze für die Mitgliederzahl auf maximal 30 Schlösser und Burgen festgelegt.

Prinzessin und Prinz für einen Tag

Am 1. Oktober liessen sich die 18 Schlösser und Burgen hinter ihre dicken Mauern schauen und boten dem Publikum magische und informative Einblicke in ihre einzigartige(n) Geschichte(n). Insgesamt kamen mehr als 10'000 potentielle Prinzessinnen und Prinzen und liessen sich begeistern. Der Publikumsandrang hat gezeigt, dass das Interesse an Schlossgeschichten gross ist. Ausserdem wurde das Ziel, Besuchende aus einer anderen Sprachregion anzuziehen, erreicht. So verzeichnete Schloss Chillon einen markanten Besucherzuwachs von Deutschschweizerinnen und Deutschschweizern und Schloss Kyburg freute sich über aussergewöhnlich viele Gäste aus der Romandie.

Vernetzung mit Tourismusorganisationen und Stärkung von Partnerschaften

Zu den Hauptaufgaben des Verbundes zählt die Netzwerkarbeit, um gemeinsame Zielgruppen anzusprechen. Diese konnten 2017 in der Zusammenarbeit mit den grossen nationalen Tourismusorganisationen gefunden werden. Mit Schweiz Tourismus, RailAway und PostAuto ergaben sich konkrete Kooperationen. So etwa im Rahmen der Kommunikation des Schlössertages oder bei der mit Schweiz Tourismus erfolgreich durchgeführten Familienaktion <http://inlove.myswitzerland.com/castle/>.

Weiterführung und Ausbau der Zusammenarbeit mit Coop Hello Family Club

Nach dem ersten publikumsstarken Coop Hello Family Schlossevent 2017 auf Schloss Wildegg mit mehr als 5500 Besuchenden wird die Zusammenarbeit mit Coop 2018 weitergeführt und ausgebaut. So werden im Mai schweizweit neu drei Aktionstage durchgeführt: der Kanton Bern ist mit Schloss Oberhofen (27.5.) vertreten, der Aargau mit Schloss Wildegg (13.5.) und als Premiere in der Romandie Château de Prangins (6.5.).

Mit im Boot im europäischen Kulturerbejahr 2018

Der Verbund DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER engagiert sich im Kulturerbejahr 2018 als Mitglied der Trägerschaft. Im Zentrum steht dabei der 3. Schweizer Schlössertag, der am Sonntag, 7. Oktober auf allen Schlössern und Burgen des Verbundes stattfinden wird.

Zwei neue Schlösser im Verbund

Ab dem 1. Januar 2018 stärken die Burg Zug und Schloss Landshut den Verbund. Damit ist auch die Zentralschweiz stark und der Kanton Bern mit einem weiteren einmaligen Kulturdenkmal vertreten.

Veränderungen im Vorstand

Neu in den Vorstand wurde Thomas Gnägi, Leiter Museen Schloss Werdenberg, gewählt. Er folgt auf Marta dos Santos, Direktorin Schloss Chillon, die den Aufbau des Verbundes als Präsidentin ad interim sowie als Vizepräsidentin massgeblich mitgeprägt hat. Als Vizepräsident wurde neu das bisherige Vorstandsmitglied, Filipe Dos Santos, Direktor Schloss Greyerz, gewählt.

Bilder in Druckqualität zum Download auf <http://www.dieschweizerschloesser.ch/de/medien/>

Kontakt

Marco Castellaneta, Präsident DIE SCHWEIZER SCHLÖSSER
marco.castellaneta@ag.ch, Tel. +41 79 350 08 69

Mit freundlicher Unterstützung von:



Mitglied Trägerschaft #Kulturerbe2018

